

Postfaktisch: bezahlbar?

Manche Bürger würden gerne auf andere Projekte verzichten, wenn sie dafür weniger für Miete oder Kauf von Wohnraum zahlen müssten. Dieser Verzicht passt allerdings den Bürgern nicht, die andere Projekte wichtig finden. Es stellt sich zudem die Frage, ob die Stadt mit Steuergeld, also dem Geld der Bürger, einen Zuschuss zu Mieten und Kaufpreisen leisten soll? Heikel... Nächste Forderungen könnten Zuschüsse für Heizöl, Strom, Urlaub, Autokauf, Versicherungen sein.

Auch in postfaktischen Zeiten gilt, dass hohe Grundstückspreise, hohe Löhne am Bau, hohe gesetzliche Normen bezüglich Wärmedämmung und Energieverbrauch sowie Wohnqualität den Quadratmeter Wohnfläche im Neubau auf weit über 3.000 Euro steigen lassen. Der Staat kassiert über Mehrwertsteuer, Lohnsteuer, Energiesteuer, Grunderwerbsteuer mit.

Es sind nicht die Investoren, denen man unwiderrspochen Habgier und Profitmaximierung unterstellt (sie bauen immerhin!), sondern viele Fakten, die dazu führen, dass wir ca. 40% unseres Einkommens für das Wohnen ausgeben. Die Nachfrage nach Wohnraum in Ettlingen ist hoch, da bleibt Wohnen teuer, so lange die Rahmenbedingungen bleiben, wie sie sind.

Freie Demokraten
FDP



Dr. Martin W. Keydel
Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettliger Sportvereine

Marathonpuls

Viele Sportvereine verfügen über eine eigene Homepage und versenden die Vereinszeitung elektronisch, die Mitgliedermeldung und Buchhaltung ist digitalisiert, Spielergebnisse stehen mit Schlusspfeiff im Netz, Sportangebote und freie Plätze können per Mausclick erkundet werden, Vorstandssitzungen laufen per Skype. An E-Learning Konzepten wird gearbeitet. Das Ticketing erfolgt von Kauf bis Einlass elektronisch, selbst für Wurst und Bier, Emails mit Newslettern informieren Fans täglich, Accessoires werden im 3 D Drucker hergestellt, die realen Spiele von der Tribüne gleichzeitig auf dem Smartphone verfolgt einschließlich der Schiedsrichterentscheidungen. Die Torlinientechnik steht vor ihrer Umsetzung. Längst werden die Akteure auf dem Rasen Schritt um Schritt elektronisch begleitet: Laufwege vermessen, Blickwinkel berechnet - permanent gibt es Daten mit dem „vielseitigsten Monitoring-Chip für Bioprozessoren“. Wenn der Aktive vom Körperscanner und einem freundlich sprechenden Roboter per

Chip das befindlichkeitsgetreue Bewegungsprogramm bekommt und zu den bereits eingestellten Fitnessgerät geht, wird dann der Verein überhaupt noch gebraucht? Hier kann man sich in digitalen Netzwerken zu Spitzenleistungen mentaler, feinmotorischer und durchaus auch physischer Qualität aufschwingen – Spitzenspieler bei E-Games haben trotz sitzender Haltung den Puls von Marathonläufern.

Optimistisch gesehen könnten dies sogar neue Zugangsmöglichkeiten und Wahlentscheidungen für die gesamte Bevölkerung sein. Vereine bieten jedenfalls immer noch ein beeindruckend vielseitiges Angebot, haben sich seit 200 Jahren als hoch anpassungsfähig und zukunftsorientiert erwiesen, sind Orte vertrauensvollen persönlichen Austausches. Das alles könnte mit sinnvoll eingesetzten „Big Data-Netze“ gestärkt werden.

Mit der Zeit gehen

Im neuen Jahr setzt der Sportbund seine regionalen, groß nachgefragten Kurzschulungen fort. Im ersten Quartal ist am 17. Januar von 18:30 – 21:30 Uhr in Hambrücken „Die ideale Mitgliederversammlung“ das Thema. Am 7. Februar geht es in Bruchsal um die Gemeinnützigkeit und Steuern. Am 8. März in Birkenfeld um die Gewinnung von Ehrenamtlichen. www.badischer-sportbund.de

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

D2 Junioren (SSV3) erster Hallenspieltag



Früh aufstehen hieß es für Florian R., Marco S., Adrian J., Kevin D., Phil P. (4), Damian S., Quentin J. (1) & Sebastian V. (2) am 10. Dezember für den letzten Auftritt 2016. Beim ersten Spieltag der Hallenrunde für SSV3 trafen sie im Auftaktspiel auf den FC Südstern. Es war ein einseitiges Spiel und der SSV überbot sich im Auslassen dickster Torchancen. Phil erzielte das verdiente 1:0, was am Ende leider nicht reichte. Kurz vor Schluss gelang Südstern der glückliche Ausgleich. Gegen das Team der SpVgg Durlach Aue lag man schnell zurück, erkämpfte sich durch Sebastian in einem flotten Spiel den 1:1 Ausgleich. Zur Belohnung gab es 3 Punkte gratis, nachdem das Team von Südstadt nicht angetreten war. Der FC 08 Neureut war der erwartungsgemäß schwere Gegner und man brachte sich durch ein Eigentor früh auf die Verliererstraße. Am Ende musste man ein 0:2 hinnehmen. Ihren Frust schossen sie sich gegen Kirchfeld von der Seele. Dreimal Phil, Sebastian und Quentin waren die Torschützen beim ungefährdeten 5:1. Eine harte Nuss galt es zum Abschluss gegen Hohenwettersbach zu knacken. Beide Teams lieferten sich ein ausgeglichenes Spiel mit einem gerechten 0:0 beim Abpfeiff. Als Belohnung für die gute Hinrunde spendierte der Trainer noch ein Burgermenu im Gasthaus zur „Gelben Mäwe“.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Die Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

Verbandsliga Herren:
TSV Wieblingen- HSG Ettl/Bruch 32:28
Kreisliga 1 Herren:
HSG RüBu- HSG Ettl/Bruch 2 23:25
Kreisliga 2 Herren:
MTV Karlsruhe 2- HSG Ettl/Bruch 3 24:22

Bezirksliga Frauen:
HSG Walzbachtal 2-HSG Ettl/Bruch 16:16
Männliche A-Jugend:
SG Oberd/Sulzf-HSG Ettl/Bru/Ettlw 29:25

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende lauten:

Samstag, 17. Dezember
Mixed D-Jugend: 16:15 Uhr
HSG Ettl/Bruch - TG Eggenstein
Bezirksliga Frauen: 18 Uhr
HSG Ettl/Bruch - TG Eggenstein 2

Sonntag, 18. Dezember

Kreisliga 1 Herren: 18:45 Uhr
TV Malsch 2 - HSG Ettl/Bruch 2

Herren 1 – Verbandsliga

TSV Heidelberg-Wieblingen - HSG Ettlingen/Bruchhausen (32:28)
Ohne den verletzten Philipp Karasinski, den erkrankten Torhüter Michael Kuhl sowie den langzeitverletzten Yannik Espe reiste das HSG-Team zum letzten Spiel in diesem Jahr ins Sportzentrum West nach Heidelberg. Dass es gegen den bislang in eigener Halle ungeschlagenen TSV HD-Wieblingen ein hartes Match werden würde, war allen Beteiligten von vornherein klar. Die Wieblingen konnten personell aus dem Vollen schöpfen und legten gleich zu Beginn druckvoll los und führten nach sieben Minuten mit 3:1. Aber das dezimierte HSG-Team unter Chefcoach Roland Mächtel hielt dagegen und verkürzte in der 19. Minute um 10:9, nachdem es zuvor mit drei Toren hinten gelegen hatte. Leider vergab man in dieser Phase wieder einmal zu viele beste Chancen und wurde im Gegenzug eiskalt dafür bestraft. Wieblingen markierte mit schnellen Kontern und druckvollem Spiel weitere Treffer und lag in der 23. Minute erneut mit drei Toren (13:10) vorne. Dominik Zaum war in dieser Phase ein starker Rückhalt im Tor der Albtäler, parierte einige 100prozentige und hielt damit das Spiel offen. Mit einer Halbzeitquote von 7:2-Siebenmetern und 0:3-Zeitstrafen gegen die Albtäler, war es nicht einfach, das Spiel nicht völlig aus den Händen zu verlieren. Mit 17:12 gingen die Teams in die Halbzeitpause.

Wieblingen konnte zu Beginn der zweiten Halbzeit gleich auf 18:12 erhöhen und die Ettlinger Fans befürchteten bereits ein Debakel. Doch weit gefehlt, denn das Team begann nun die Halbzeitansage von Roland Mächtel besser umzusetzen: geduldiger spielen, Chancen besser verwerten und einfache Konterläufe verhindern. Und plötzlich schmolz der zwischenzeitliche Sechs-Tore-Vorsprung sukzessive dahin, die HSG erzielte tolle Tore und machte hinten dicht. Als der Abstand in der 40. Minute nur noch ein Tor betrug (21:20), kochte die Halle und die Sensation lag in der Luft. Doch zwei zu hastig verlorene Bälle in Kombination mit weiteren Siebenmetern und Zeitstrafen gegen die Gäste aus Ettlingen, ermöglichte den Wieblingern in der 51. Minute erneut um fünf Tore zum 26:21 vorzulegen. Trainer Roland Mächtel machte in dieser Phase ebenfalls Bekanntschaft mit den Unparteiischen und wurde im Eifer des Gefechts und nach Reklamation einiger fragwürdiger Entscheidungen mit einer Zeitstrafe belegt. In der 55. Minute verkürzten die nun auf Augenhöhe aufspielenden Gäste erneut um zwei Tore zum 28:26 und zum 30:28. Doch Lukas Wolf machte 40 Sekunden vor Schluss mit seinem achten Treffer alles klar. Quasi mit dem Schlusspfiff konnte sich auch Philipp Wolf ein zweites Mal in die Torschützenliste eintragen und netzte kurz vor Abpfiff zum Endstand von 32:28 ein.

Cheftrainer Mächtel war mit der Leistung des Teams zufrieden: „Die Jungs haben in der zweiten Halbzeit genau das umgesetzt, was wir im trainiert haben. Das tröstet mich über die Niederlage hinweg, wenngleich wir die Punkte gut hätten gebrauchen können!“

HSG Ettlingen/Bruchhausen:

Zaum – Frauendorff (5), Würzberger, Weiß (3), F. Broschwitz, Freyer (9), Ibach (1), H. Röpcke (2), Degel (5), Ehrmann (3), T. Broschwitz

Frauen – Bezirksliga

HSG Walzbachtal 2 - HSG Ettlingen/Bruchhausen 16:16
Am 11. Dezember traf das Damenteam auf Walzbachtal. Durch einen schwachen Start begann das Spiel alles andere als geplant. Die Bälle gingen verloren und dem Gegner wurde es zu einfach gemacht, Tore zu erzielen. So kam die HSG gleich zu Beginn der Partie in Rückstand, welcher schwer wieder aufzuholen war (4:1; 8:3; 11:6). Das Team hat jedoch zu keiner Zeit aufgegeben und kam durch Kampf wieder ins Spiel. In die Halbzeit musste die Mannschaft jedoch noch mit einem Rückstand von 11:8 Toren in die Kabine.

Neu motiviert ging es nach einer Pause in die zweite Hälfte des Spieles. Das Team war wach, konzentriert und motiviert. Das Spiel hat jeder Spielerin alles abverlangt, aber durch starken Willen, gemeinsame Abwehrarbeit und die richtige Einstellung zum Kampf gelang es dem Team, mit einem Tor in Führung zu gehen, nachdem es das komplette Spiel über gekämpft hatte, den Rückstand wieder aufzuholen. Walzbachtal gelang durch einen Siebenmeter jedoch noch der Ausgleich. Aber auch in dieser Phase des Spieles zeigten die Spielerinnen der HSG starke Nerven und konnten vor allem in der Abwehr überzeugen und so mit einem Unentschieden von 16:16 vom Platz gehen.

Abt. Triathlon

Am 11. Dezember fand der 10km-Lauf der 35. Rheinzaberger Winterlaufserie statt. Bei nahezu perfektem Laufwetter (5°C und trocken) waren acht unserer Athleten vertreten. Insgesamt gingen an diesem Tag 1300 Sportler auf der schnellen, flachen und komplett asphaltierten Strecke an den Start. In der Mannschaftswertung belegte das Tri-Team den 45. Platz mit einer Zeit von 1:58:22.

Platz	Name	Zeit	Klasse	AK Platz
198	Frank Scholl	0:39:11	MHK	67
201	Mike Maurer	0:39:18	M35	21
234	Oliver Gericke	0:39:53	M45	20
262	Norman Schmidt	0:40:31	M45	28
373	Claudia Wipfler	0:42:40	WHK	14
435	Jonas Buchmann	0:43:55	M30	52
446	Dierk Sprenger	0:44:05	M40	63
802	Stefan Kähny	0:49:59	MHK	109

Abt. Volleyball

**Spieltag 4 – Landesliga Mixed
ERSTER SAISONSIEG**

Trotz der kommenden Weihnachtszeit wollte man dem Gegner keine Geschenke machen und so ging die Mixed 2 des SSV mit der Zielsetzung in den 4. Spieltag der Volleyball-Landesliga Mixed Süd, Zählbares aus Liedolsheim mitzunehmen. Zum Auftakt traf man am 2. Advent auf die Mannschaft des SC Wettersbach. Beide Mannschaften fanden ordentlich ins Spiel und zu Beginn konnte sich keines der Teams deutlich absetzen. Erst gegen Mitte des ersten Satzes fand sich der SSV in einer Schwächephase wieder und dem SCW brachte das hier erspielte Punktepolster den verdienten Gewinn in Durchgang eins. Auch der zweite Satz nahm einen ähnlichen Verlauf, sodass der SSV mit einem 0:2 Satzrückstand ins Hintertreffen kam. Mit viel Kampfeswillen und Einsatz fand man in Satz 3 wieder in die Spur, sammelte Punkte und sicherte sich schließlich mit 25:20 Punkten den Satz. Den Schwung nutzend, gelang nach wiederum einer guten kämpferischen Leistung der Ausgleich. Doch es sollte an diesem Spieltag sogar zum großen Wurf reichen. Mit dem Rückenwind aus den zwei in Folge gewonnenen Sätzen ging es in den Tiebreak, wo der SSV die Konzentration und den Einsatz hoch hielt und das Momentum nutzen konnte. Am Ende stand der aufgrund der kämpferischen Leistung und des Willens verdiente Spielgewinn und weitere 2 Punkte für die Tabelle. Für das zweite Spiel des Tages wollte die SSV Truppe den Elan nutzen, allerdings musst das Spiel kurzfristig abgesagt werden, da aufgrund einer Verletzung die ohnehin nur mit 6 Spielern angetretene Mannschaft von Liedolsheim nicht spielfähig war. So wurde das Spiel mit 3:0 Sätzen für den SSV gewertet, was das Punktekonto in der Tabelle weiter anwachsen ließ. Gerne hätte man gespielt, aber so war am Ende die Freude natürlich auch groß, mit der vollen Punkteausbeute den Spieltag zu beenden. Mit den gewonnenen 5 Punkten aus den beiden Spielen meldet sich die Mixed 2 nun wieder zurück im Kampf um einen Nichtabstiegsplatz.

SSV Ettlingen 2 gg. SC Wettersbach
3:2 Sätze, 96:97 Punkte
16:25, 15:25, 25:20, 25:18, 15:9

Lauftreff Ettlingen

39. Nikolauslauf, Bad Schönborn
(4. Dezember)

Beim 39. Nikolauslauf der SG Bad Schönborn wurden Strecken von 10 km, 5 km (Laufen und Walking), 2200 m und 700 m (Jugend-, Schüler- bzw. Bambini) angeboten. Bei 70 Höhenmetern war die 10 km Strecke fast eben. Mit 634 Teilnehmern war die Veranstaltung

gut besucht. Inge Kiefer belegte den ersten Platz in ihrer Altersgruppe.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	1:13:56	W70	1

35. Winterlaufserie, Rheinzabern (11. Dezember)

Die Auftaktveranstaltung über 10 km der 35. Auflage der Winterlaufserie des TV Rheinzabern war mit über 1.300 Zieleinläufern sehr gut besucht. Mit dazu beigetragen hat auch, dass der Lauf erstmals zum beliebten PSD-LaufCup zählt, der nach einjähriger Pause wieder ausgetragen wird. Bis ca. eine Stunde vor dem Start regnete es, später kam sogar etwas die Sonne raus. Bei ca. 7°C hatten die LäuferInnen somit ideale Wettkampfbedingungen. Der Lauftreff stellte nach der LSG Karlsruhe mit 25 Teilnehmern das zweitstärkste Team. Dominika Grünewald und Oliver Schwarzwälder gratulieren wir zu ihren persönlichen Bestzeiten.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Tesfay, Efre	0:35:32	MHK	39
Wendling, Lukas	0:39:43	MHK	73
Schwarzwälder, Oliver	0:39:51	M40	25
Grünewald, Dominika	0:41:40	W40	5
Vögele, Tobias	0:43:24	M40	58
Rauenbühler, Dieter	0:44:59	M55	25
Schwarz, Jochen	0:45:45	M45	70
Frommhold, Jürgen	0:45:46	M45	71
Wendling, Bernd	0:46:36	M55	40
Steinmetz, Ralf	0:47:07	M50	69
Garcia, Markus	0:47:09	M40	82
Aul, Michael	0:48:44	M55	70
Eble, Daniel	0:49:16	M35	67
Schlippe, Gudrun	0:51:02	W60	2
Kunz, Winfried	0:52:25	M60	41
Lauinger, Siegfried	0:54:37	M60	48
Dümmeler, Ulrich	0:56:39	M75	7
Ludwicki, Dieter	0:57:55	M65	27
Wipfler, Gerhard	0:59:28	M75	9
Rohwer, Heike	1:05:43	W65	5
Edel, Claudia	1:07:06	W50	53
Afonso Rodriguez, Veronica	1:07:07	W35	28
Fuchs, Petra	1:07:07	W55	24
Russ, Doris	1:11:59	W50	55
Gottschlich, Manuela	1:12:15	W55	26

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu.

Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

VORSCHAU auswärts

- Sa. 16:00 BV Linkenheim - Herren 4
- Sa. 19:00 UC Baden-Baden - Damen
- So. 11:00 TV Bühl a.K. - U14
- So. 12:00 TSG Bruchsal - U15
- So. 13:00 TV Bühl - U18
- So. 14:00 TSG Bruchsal U19 - U17
- So. 18:00 TSG Bruchsal - Herren 4

Heimspiele Albauhalle
Sa. 14:00 U18 - Goldstadt Baskets
Sa. 16:15 U16 - SG EK Karlsruhe
Sa. 16:15 U17 - TSV Berghausen
Sa. 18:15 Herren 1 - SSC Karlsruhe

Judoclub Ettlingen

Jugend trainiert für Olympia

Ende November 2016 fand im Budo Club Karlsruhe für den Regierungsbezirk Karlsruhe die Judowettkämpfe der Schulen unter dem Motto „Jugend trainiert für Olympia“ statt. Die Kämpfer wurden in zwei Altersklassen eingeteilt. Die Jahrgänge 2002 bis 2005 in die Altersgruppe IV und die Jahrgänge 2006 bis 2009 in die Altersgruppe V. An diesen Wettkämpfen beteiligten sich insgesamt 90 Kinder, darunter 18 Kinder des Judo Club Ettlingen für ihre jeweiligen Schulen.

Es traten für die Anne Frank Realschule in der Altersgruppe IV folgende Schüler an:

Jasmin Weber -40kg, sie erkämpfte sich den 2. Platz.
Richard Sobka -44,1 kg, er erkämpfte sich den 1. Platz.
Timo Schöbel -63 kg, er erkämpfte sich den 1. Platz.
Samuel Machemehl -35,7 kg, er erkämpfte sich den 3. Platz.
Marius Reddig -40 kg, er erkämpfte sich den 3. Platz.

Für das Albert Magnus Gymnasium Ettlingen traten in der Altersgruppe V folgende Schüler an:

Johanna Konrad -30 kg, sie erkämpfte sich den 2. Platz.
Benito Nußberger -31kg, er erkämpfte sich den 2. Platz.

Für das Eichendorf Gymnasium Ettlingen traten in der Altersgruppe IV folgende Schüler an:

Erik Hutzelmann -34 kg, er erkämpfte sich den 1. Platz.
Luke Steinhauer -40 kg, er erkämpfte sich den 1. Platz.
Leonardo Och -44 kg, er erkämpfte sich den 2. Platz.
Niklas Diener -44 kg, er erkämpfte sich den 3. Platz.

Für die Pestalozzischule Ettlingen trat in der Altersgruppe V

Levin Roos -28kg, an. Er erkämpfte sich den 1. Platz.

Für die Pestalozzi Schule Rheinstätten traten an:

Mareike Munkelt -34 kg, sie erkämpfte sich den 1. Platz.
Marvin Munkelt -40 kg, er erkämpfte sich den 1. Platz.

Für die Thiebautschule Ettlingen trat in der Altersgruppe V

Kevin Rakin -31 kg, an. Er erkämpfte sich den 1. Platz.

Für die Wilhelm Lorenz Realschule Ettlingen traten in der Altersgruppe IV an: Alexandra Hutzelmann -40 kg, sie erkämpfte sich den 1. Platz.
Diego Beeh -40 kg, er erkämpfte sich den 1. Platz.

Wir gratulieren allen unseren Judokas für ihr sehr gutes Abschneiden und für ihren sportlichen Einsatz.



Internationales Jugend Turnier Adler Cup Frankfurt

Ende November fand der 2. Frankfurter Adler Cup, ein internationales Jugendjudoturnier, statt.

Es waren weit mehr als 1.000 Teilnehmer aus ganz Deutschland, Europa, Afrika und Asien gemeldet. Der Judoclub war auch dabei.

Am Samstag startete Maxim Witt in der Altersklasse U10.

Er gewann alle seine Kämpfe und verdiente damit seine Goldmedaille.

In der Altersklasse U15 startete Richard Sobko. In dieser Altersklasse war die Konkurrenz sehr stark, und Richard erreichte leider keine Platzierung.

Am Sonntag gingen Erik Hutzelmann, Edwin Eschkov, Niklas Diener, Alexandra Hutzelmann und Diego Beeh auf die Matte. An diesem Tag fanden die Kämpfe der Altersklasse U12 und U14 statt. Erik, Edwin und Niklas kämpften mit erfahrenen und älteren Kämpfern. Alle drei erreichten einen 3. Platz. Alexandra und Diego waren die jüngsten in der Altersklasse U14. Für die beiden war die Teilnahme ein Vorgeschmack auf die nächste Altersklasse U15 im kommenden Jahr. Sie erreichten beide keine Platzierung, aber gewannen viel Erfahrung.

Wir gratulieren allen unseren Kämpfern für die Teilnahme an diesem Internationalen Turnier und danken unseren Betreuern Lars Hutzelmann, Andreas Witt und Roger Beeh.

13. Zwing-Cup

Am Samstag, 10. Dezember, nahmen Leonardo Ochs, Luke Steinhauer und Diego Beeh am traditionellen Zwing Cup in Landau teil. Sie kämpften in der Altersklasse U13. Diego kämpfte bis -40 kg. In seiner stark besetzten Gewichtsklasse erreichte Diego leider keine Platzierung. Luke kämpfte bis -43 kg und gewann 3 von 4 Kämpfen und erreichte somit einen verdienten 3. Platz. Leonardo kämpfte bis -46 kg. Er gewann 2 von 4 Kämpfen und erreichte einen guten 5. Platz.

Gratulationen an unsere Judokas und vielen Dank an Lars Hutzelmann und Roger Beeh für die Betreuung.

TSC Sibylla Ettlingen

„Ho ho ho“ - Nikolaus zu Besuch



Am Freitag, 9. Dezember fand etwas verspätet die Nikolausfeier der Jugendabteilung statt. Zur von Jugendwartin Lara Müller organisierten Weihnachtsfeier waren nicht nur die jungen Tänzer und Tänzerinnen des Vereins eingeladen, sondern auch deren Eltern und Großeltern. Jugendtrainer Dominik Sass hatte für die Feier ein kleines Trainingsprogramm vorbereitet, sodass die Tanzjugend neues Schrittmaterial erlernen und der eigenen Verwandtschaft zeigen konnte, was sie im vergangenen Jahr gelernt hatten. Mit den verschiedenen Choreographien unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade konnten sie ihre tänzerischen Fähigkeiten beweisen und Eltern und Großeltern stolz machen.

Neben den kleinen Programmpunkten hatte Jugendwartin Lara noch eine weitere Überraschung für die Kinder organisiert. Nikolaus Stephan Lauinger brachte jedem Kind eine kleine Überraschung mit und wünschte allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Bei Musik, Tanz und einem großen Buffet stimmte sich die gesamte Gruppe auf Weihnachten ein.

In den kommenden zwei Wochen findet mit Ausnahme des 23. Dezember das Training zu den gewohnten Zeiten statt. Nach der Weihnachtspause geht es ab dem 10. Januar 2017 mit alter Frische in die Trainingssaison 2017.

Nikolauspokal beim Gelb-Schwarz-Casino München e.V.

Am Sonntag, 11. Dezember, nahmen dann zwei Paare des TSC Sibylla am Nikolauspokalturnier des Gelb-Schwarz-Casino München teil.

Für **Mariela Mielke und Andreas Brock** standen zwei Turniere auf der Tagesordnung: Ein Turnier der Hauptgruppe D Standard sowie ein Turnier der Hauptgruppe C Latein. Trotz guten Tanzens und starkem Ausdruck reichte es für das Paar in beiden Turnieren nicht für das Finale, jedoch zeigten sie Ambition und stellten klar, dass in Zukunft mit ihnen zu rechnen ist.

Nathalie Bechthold und Daniel Merkel kamen mit großen Ambitionen nach München. Die zwei jungen Tänzer kämpften in der Standardsektion derzeit um den Aufstieg in die nächsthöhere C-Klasse. Nur noch 16 Punkte trennten sie vor dem Turnier vom Aufstieg. Leider hatten auch sie in diesem Turnier keine Chance gegen die bayrischen Paare und mussten sich mit dem Finalanschlußplatz 7 zufrieden geben. Nun trennen sie noch 13 Aufstiegsunkte von der C-Klasse. Es ist klar, dass das junge Paar mit dem ersten großen Ziel ins Jahr 2017 starten wird, den „Sack endlich zuzumachen“ und den Aufstieg in die C-Klasse zu erreichen. Das zweite große Ziel der jungen Tänzer wird es sein, nach dem etwas enttäuschenden Ergebnis in der Hauptgruppe D Latein, auch hier die Fertigkeiten zu verfeinern und in 2017 auch in der Lateinsektion den Aufstieg in die C-Klasse einzutüten. Nach einer anstrengenden Turniersaison 2016 haben sich die Paare die Weihnachtspause verdient und werden frisch erholt und mit neuer Energie nach dem Jahreswechsel in die Turniersaison 2017 starten.

Ski-Club Ettlingen

Winterhallenrunde

Herren 2 (Heim) vs TC Bad Schönborn 4:2
Damen (Auswärts) vs Karlsruher ETV 1 3:3
Juniorinnen U16 (Auswärts) vs TC Grötzingen 5:1

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Ernüchterung zum Vorrundenabschluss

Der Doppelhelmspieltag zum Ende der Vorrunde endete mit einer Niederlage gegen den TTC Bietigheim-Bissingen und einem Unentschieden gegen den VfL Kirchheim/Teck. Unglücklich waren die Siegeskonstellationen. Während bei der 5:9 -Niederlage im vorderen Paarkreuz alle vier Siege geholt wurden, wobei Vaclav Frydrychs Leistung hervorzuheben wäre, gab es am Sonntag gegen Kirchheim hier nur zwei Siege. Dafür holte am Sonntag das hintere Paarkreuz mit Jan Ebentheuer-Barcelo und Norman Schreck alle vier Punkte. Dazu gesellte sich aber überraschenderweise nur ein Doppelerfolg. Im mittleren Paarkreuz sorgte der Sieg vom gesundheitlich angeschlagenen Jörg Kühnberger am Ende für den wichtigen Punkt zum Unentschieden. Daniel Weiskopf hatte zuvor überragend gespielt und dabei den ehemaligen Grünwettersbacher Regionalligaspieler und indischen Nationalspieler Paranjape bezwungen, als auch das Jungtalent Geßner. Leicht enttäuscht zeigte sich das Sextett, war doch mit etwas Glück auch mehr als ein Punkt drin. Mit 10:7 Punkten steht unsere Team nun auf einem hervorragenden 5. Platz und geht zuversichtlich, aber nicht überheblich in die Rückrunde.

Schließlich sind es zum Relegationsplatz in den Abstiegsregionen nur drei Punkte Abstand, während man mit dem Tabellenritten punktgleich steht.

Damen trotz Punktverlust Herbstmeisterinnen

Am vergangenen Samstag spielten unsere vier jungen Damen gleich zweimal an den Tischen der TTG Neckarbischofsheim. Gegen deren zweite Vertretung gab es einen 8:4 - Sieg. Stark trumpfte hier Nadjana Schneider mit zwei Einzelsiegen gegen die Gastgeber auf. Wichtig: zwei Doppelsiege zu Beginn. So konnten die Siege von Maxi Gräter (2), sowie Lara Pitz-Jung (1) und Vivien Wassmer (1) den Erfolg sichern. Zwei Stunden nach Spielende ging es dann gegen Verfolger Neckarbischofsheim I an die Tische. Nach zweieinhalb Stunden Kampf trennten sich die Teams leistungsgerecht mit 7:7. Für den TTV gab es einen Doppelsieg, je zwei Erfolge von Lara und Maxi, sowie einen Sieg von Nadjana und Vivien. Somit kann man von einer geschlossenen Mannschaftsleistung sprechen und mit 15:1 Punkten steht unser Damenteam auf Platz 1 der Verbandsklasse Süd. Es bleibt zu hoffen, dass dies nach Ende der Rückrunde ebenso sein wird. Mit hervorragenden Einzelbilanzen und einer soliden Doppelbilanz stehen die TTV-Frauen zurecht ganz oben.

Freies Tischtennis-Spielen für alle

Letztmalig vor der Winterpause findet am Sonntag, 18. Dez., von 18 bis 20 Uhr wieder das freie Tischtennis-Spielen beim Tischtennisverein Ettlingen statt. Nach den Winterferien beginnt das freie Spiel am 15. Januar. Für alle Tischtennisbegeisterten, Schwimmbadspieler und so weiter. Egal ob Jung oder „Alt“, alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Herren II ohne Nummer Eins auf verlorenem Posten

Die Fahrt nach Adelsheim verlief reibungslos, über 160 km Autobahnfahrt wurden aber nicht mit einem Punktgewinn belohnt, denn man musste auf Alexander Kappler, die etatmäßige Nummer eins, verzichten, da dieser bei der zeitgleich spielenden 1. Mannschaft benötigt wurde. Für die Rückrunde hat sich das Sextett gegen Adelsheim aber einiges vorgenommen, denn die 9:3-Niederlage täuscht ein wenig über die tatsächliche Spielstärke der Mannschaft aus dem Neckar-Odenwald-Kreis hinweg. Wie in den letzten Spielen trumpfte Steffen Jung stark auf und holte neben seinem Einzelsieg auch das Doppel an der Seite von Steven Yan. Gewohnt kämpferisch zeigte sich Niklas Braun und sorgte so auch im vorderen Paarkreuz für einen Punktgewinn. Als Tabellenvorletzter der Verbandsliga hat sich das Team keinesfalls aufgegeben, sondern will in der Rückrunde noch einmal richtig angreifen.

Herren V sind Herbstmeister

Insgesamt 10 Spieler trugen zum Erfolg bei. Mit zwei Verlustpunkten und damit zwei Punkten Abstand auf die Zweit- und Drittplatzierten der Tabelle holte sich unsere vierte Mannschaft endgültig den Sprung an die Tabellenspitze und darf dort nun überwintern. Glückwunsch an die Männer um Kapitän Matthias Dihlmann.

Letzte Meldung:

Bei den am 11. Dezember in Ottenau ausgetragenen baden-württembergischen Meisterschaften für Verbandsklassenspieler holte sich Lara Pitz-Jung bei den Damen B einen zweiten Platz im Doppel, sowie Dominik Sass einen dritten Platz im Herren-C-Doppel. Wie bei zahlreichen offenen Turnieren beklagte allerdings auch der dortige Ausrichter eine teilweise schwache Beteiligung, vor allem in der A-Klasse. Dies ist natürlich wenig verwunderlich, wenn zugleich noch der Wettbewerbbetrieb in den Ligen läuft. In jedem Fall Glückwunsch an unsere Platzierten!

Ettlinger Keglerverein e.V.

11. Spieltag

1. Bundesliga Männer
Olympia Mörfelden 1 – SG Ettlingen 1 5857:5704
Im hessischen Mörfelden hatten unsere Männer bei ihrem Spiel am vergangenen Samstag am Ende keine Chance. Rainer Grüneberg (991 Kegel), Gerd Wolfring (955 Kegel) und Jörg Schneidereit/Dieter Ockert (889 Kegel) gerieten am Start bereits mit 129 Kegel in Rückstand. Auch Andreas Christ (985 Kegel), Andreas Wolf (921 Kegel) und Thomas Speck (963 Kegel) mussten ein paar Kegel abgeben, so dass die Niederlage nicht mehr abzuwenden war. Trotz der Niederlage belegen unsere Männer zum Ende der Hinrunde einen hervorragenden 3. Platz.

9. Spieltag

1. Bundesliga Frauen
KSC Mörfelden 1 – Vollkugel Ettlingen 1 2640:2558
Wie am Tag zuvor unsere Männer waren am Sonntag unsere Frauen ebenfalls in Mörfelden zu Gast. Silvija Crncic (425 Kegel), Katja Heck (428 Kegel) und Michaela Heidl (406 Kegel) gerieten am Start mit 58 Kegel in Rückstand. Alexandra Heiß (458 Kegel), Madeleine Betz (427 Kegel) und Sabine Speck (414 Kegel) fanden am Schluss keine Möglichkeit, sich an ihre Gegnerinnen heranzuarbeiten, so dass die Punkte in Mörfelden blieben. Zum Ende der Vorrunde sind unsere Frauen leider auf einen Abstiegsplatz abgerutscht.

Verbandsliga Frauen

GH Pfaffengrund 1 – Vollkugel Ettlingen 2 2716:2406
Die Pfaffengrunder Frauen haben am vergangenen Sonntag eine überragende Leistung abgerufen und unseren Frauen

keine Chance gelassen. Die Vorrunde beenden unsere Frauen auf einem guten 5. Platz.

Es spielten: Silke Obwald 442 Kegel, Nicole Heidl 423 Kegel, Elvira Maier 418 Kegel, Heidi Queißer 409 Kegel, Karin Schumann 363 Kegel und Rita Diessner 351 Kegel

Landesliga 3 Männer

SG ASV Eppelheim 1 – SG Ettlingen 2 5204:4980
Mit den Plattenbahnen in Eppelheim hatten unsere Spieler ihre Probleme.

Zum Ende der Hinrunde belegen unsere Männer den guten 5. Tabellenplatz.

Es spielten: Patrik Grün/Antonios Antonoudis 874 Kegel, Christian Rosche 871 Kegel, Jörg Böckle/Roland Grün 829 Kegel, Uwe Winkler 810 Kegel, Wilfried Lauterbach 799 Kegel und Siegfried Penski 797 Kegel

Kreisliga A

SG KCK 85/SKC Königsbach 3 – SG Ettlingen 3 2539:2439

Trotz ihrer überraschenden Niederlage in Königsbach beenden unsere Männer die Vorrunde auf einem hervorragenden 4. Platz.

Es spielten: Egon Weickenmeier 432 Kegel, Roland Grün 427 Kegel, Dirk Geburt 400 Kegel, Klaus Kübel 399 Kegel, Josip Grguric 396 Kegel und Klaus Souici 385 Kegel

Kreisliga B

SKC Fidelio 49 Karlsruhe 3 – SG Ettlingen 4 2532:2351

Einen rabenschwarzen Tag erwischten unsere Männer in Karlsruhe. Trotz der Niederlage beenden sie die Vorrunde als Tabellenführer.

Es spielten: Reinhard Schlosshauer 452 Kegel, Franz Stadler 395 Kegel, Antonio Mazza 389 Kegel, Ivan Lovakovic 385 Kegel, Andreas Müller 377 Kegel und Bozo Putnik 353 Kegel

Kreisliga C

KC 84 Eisingen 1 – Vollkugel 3/SG Ettlingen 5 2409:2119

Zum Ende der Vorrunde liegt unsere Mannschaft auf dem 7. Tabellenplatz.

Es spielten: Birgit Eberle 392 Kegel, Barbara Souici 373 Kegel, Hans Dingeldein 367 Kegel, Mike Schmidt 339 Kegel, Dimitrios Antonoudis 329 Kegel und Manfred Götz 319 Kegel

Vorschau auf die kommenden Spiele:

Sa., 10.45 Uhr
SK Hochstetten 2 – SG Ettlingen 4
Sa., 12.30 Uhr
TV Mosbach 1 – SG Ettlingen 2
Sa., 13.00 Uhr
TuS Gerolsheim 1 – SG Ettlingen 1
Sa., 15.00 Uhr
TSV Spessart – SG Ettlingen 3

So., 9.00 Uhr Jugend U14 männlich:
KV Hemsbach – Ettlinger KV
So., 13.00 Uhr
FC Laufach 1 – Vollkugel Ettlingen 1
So., 15.00 Uhr
DKC 80 Eberbach – Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

Bezirksmeisterschaften 2016/17



Am 4. Dezember fand die Bezirksmeisterschaft der Bogenschützen statt. Beim BSC in Karlsruhe trafen sich die 17 Schützen mit den Lang-, Jagd- und Recurvebögen, die zum Wettkampf starteten. Sehr erfolgreich schnitten dabei unsere Starter ab und belegten die vorderen Ränge. Geschossen wurden 20 Passen, mit je drei Pfeilen auf 18 Meter.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

- U12 - weiblich Blankbogen
 - 1. Platz Pia Ulbricht 320 Ringe
 - U14 - weiblich Blankbogen
 - 1. Platz Celine Albano 314 Ringe
 - U17 - weiblich Blankbogen
 - 1. Platz Hannah Wust 170 Ringe
 - U17 - männlich Blankbogen
 - 1. Platz Felix Lampertsdörfer 242 Ringe
 - Herren Langbogen
 - 1. Platz Markus Heck 430 Ringe
 - 2. Platz Martin Gausche 402 Ringe
 - Herren Ü45 Langbogen
 - 3. Platz Georg Thimm 346 Ringe
 - Herren Ü55 Langbogen
 - 1. Platz Lothar Wolf 388 Ringe
 - Damen Langbogen
 - 1. Platz Diana Weiglein 391 Ringe
 - Damen Ü40 Langbogen
 - 1. Platz Marion Marmein 319 Ringe
 - Damen Ü50 Langbogen
 - 1. Platz Claudia Mußler 415 Ringe
 - 2. Platz Marie-Claude Thimm 313 Ringe
 - Herren Jagdbogen
 - 1. Platz Felix Grebhardt 234 Ringe
 - Herren Ü45 Jagdbogen
 - 1. Platz Johann Pfeifer 500 Ringe
 - 2. Platz Thomas Ruf 392 Ringe
 - Herren Recurve
 - 2. Platz Rüdiger Winkelmann 480 Ringe
 - Mannschaftswertung:
 - Mannschaft Blankbogen U-Klassen
 - 1. Platz SV Ettlingen mit den Startern: Ulbricht, Albano, Lampertsdörfer/ 876 Ringe
 - Mannschaft Blankbogen D+H+Ü-Klassen
 - 1. Platz SV Ettlingen mit den Startern: Heck, Gausche, Weiglein / 1223 Ringe
 - 2. Platz SV Ettlingen mit den Startern: Pfeifer, Ruf, Grebhardt / 1126 Ringe
 - 3. Platz SV Ettlingen mit den Startern: Mußler, Marmein, M.-C. Thimm/1047 Ringe
 - 4. Platz SV Ettlingen mit den Startern: Wolf, G. Thimm, Marmein / 983 Ringe
- Alle Schützen haben sich somit zur Landesmeisterschaft im Januar qualifiziert, die in Steppbach stattfindet. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Platzierungen.

Nikolausschießen

Am gleichen Tag fand beim Schützenverein Menzingen im Kraichtal das 24. Nikolausschießen mit dem Ordonnanzgewehr statt. Vier unserer Schützen nahmen an diesem Wettkampf teil. Geschossen wurden je 13 Schuss, mit drei Streichschüssen auf 50 Meter.

Hier die Ergebnisse:

Altersklasse:

5. Platz	Bernhard Schmidt	98 Ringe
9. Platz	Otto Maier	93 Ringe
11. Platz	Gottfried Förderer	90 Ringe

Schützenklasse:

10. Platz	Siegfried Adolf	94 Ringe
-----------	-----------------	----------

Jugend-Weihnachtsfeier

Am Mittwoch, 7. Dezember fand unsere Jugendweihnachtsfeier in der Gaststätte Schützenhaus statt, wo unsere aktive Schützenjugend auf die „Nikoläusin“ wartete. Als sie eintraf, wusste sie doch so einiges, zu berichten. So rügte sie, dass einige der Schützen bei einer Stunde Training noch mehrere Pausen brauchen, lobte aber auch die Anderen, die sich beim Training anstrengen und konzentrieren. Zum Abschluss war für jeden ein Päckchen mit Süßigkeiten und Vitaminen im Sack.

Wie jedes Jahr wurde auch unser **Willi-Bachmann-Wanderpokal** bei dieser Feier überreicht. Er wurde dieses Mal mit 80 Ringen von **Hannah Wust** errungen, die den Pokal freudig entgegennahm.

Für die Teilnahme bei den Vereinsmeisterschaften wurde die Jugend mit Medaillen mit ihren Platzierungen belohnt. Zum Abschluss gab es für jeden Anwesenden eine Stärkung und die Weihnachtsgeschichte wurde vorgelesen.

Weihnachtsfeier

Am vergangenen Samstag fand die Weihnachtsfeier im Schützenhaus statt. Auch zu den Erwachsenen kam unsere Nikoläusin und erzählte, was es vom vergangenen Jahr zu berichten gab. Sie erzählte von den neuen Vereinssackos, die positiv auffielen, von den Anfahrtsschwierigkeiten der Bogenschützen bei den Landesmeisterschaften und vom riesigen Kuchenbuffet, das schon über die Kreisgrenzen hinaus bekannt ist. Im Anschluss gab es auch für jeden Anwesenden eine Kleinigkeit aus dem Nikolaussack. Nachdem sich alle gestärkt hatten, wurde musiziert und gesungen. Vielen Dank an unsere „Musikerin“ Christine Fäßler, die uns mit ihrer Querflöte bei den Weihnachtsliedern unterstützte.

Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

Training in den Ferien

Während der Weihnachtsferien findet kein Karate-Training statt. Das letzte Training findet am Dienstag, 20. Dezember, statt. Wir beginnen wieder am Montag, 9. Januar, zur gewohnten Zeit.

Allen Mitgliedern des Vereins wünschen Trainer und Vorstand ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und sportlich erfolgreiches Neues Jahr.

Kontakt: www.zanshin-karate-do-ettlingen.de oder Tel. 07083 500260 Ralph Mülthaler.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Die traditionelle Weihnachtsfeier des HSE findet am kommenden 4. Adventssonntag um 15 Uhr im Kasino am Dickhäuterplatz statt.

Mit einem musikalisch gemischten Programm, gestaltet vom 1. Orchester des HSE und der Akkordeongruppe Steinbrenner, wollen wir die Gäste auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Neujahrsempfang

Wie in den vergangenen Jahren findet am 5. Januar um 19 Uhr der Neujahrsempfang im Probenraum des HSE statt. An diesem Abend wird Margret und Bernd Steinbrenner die Gäste mit einer Dia-Show „Länder, Menschen, Abenteurer - Südamerika“ überraschen.

Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens 18. Dezember bei Bernhard Link – Tel.: 07243 / 16889.

Zu beiden Veranstaltungen laden wir alle Mitglieder, Freunde und Bekannte des HSE recht herzlich ein.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Konzerte der Zupferklasse und des Jugendorchesters

Die letzten Wochen waren vorwiegend vom Jahreskonzert des Hauptorchesters geprägt, wo sich auch das Jugendorchester unter der Leitung von Kristjan Tamm präsentierte. Trotzdem wurde auch in dieser Zeit die Jugendarbeit in den Zupferklassen nicht vernachlässigt.



Am 16.11. gaben die beiden Zupferklassen und das Jugendorchester ein kleines Konzert in der Volksbank Ettlingen. Anlass war das Dankeschön an alle Sponsoren, die die Instrumente finanziert hatten. Für die Zweitklässler war es der allererste Auftritt – und das schon nach nur fünf Unterrichtsstunden! Ganz souverän gingen die Dritt- und Viertklässler mit der Aufregung um, denn sie spielen schon seit einem Jahr auf ihrer Mandoline oder Gitarre und sind

fast Profis bei Auftritten. Die Jugendorchesterm Mitglieder sind in diesem Sinne schon alte Fuchse und haben souverän ihre Stücke gemeistert; spielen ja schon mehrere auch im Hauptorchester mit.

Ein weiteres Konzert fand am 10.12.16 beim Gesangsverein Freundschaft Ettlingen statt. Die Zupferklasse war hier anlässlich der Weihnachtsfeier in die Bürgerhalle eingeladen. Drei tolle Stücke präsentierten die Kinder und bekamen viel Applaus. Nach einer Pause mit Dambedei und Apfelschorle gab es drei weitere weihnachtliche Stücke, bei denen alle mitsingen konnten. Besonders schön war es, dass auch die Eltern der Kinder dabei sein und die Begeisterung ihrer Sprösslinge sehen konnten. Hoffentlich haben alle „Zupfer“ weiterhin viel Spaß – wir freuen uns auf jeden Fall schon auf die weiteren Auftritte!

Ökumenische Philharmonie

10. Ettlinger Neujahrskonzert der Ökumenischen Philharmonie



(Foto: Sander)

Im Zentrum des nunmehr bereits 10. Ettlinger Neujahrskonzerts steht die monumentale 1. Symphonie von Johannes Brahms, mit welcher er nach Meinung vieler seiner Zeitgenossen die unmittlere Nachfolge Beethovens antrat. Dieses Werk, um das Brahms lange und schwer ringen musste, erfüllte die frühe Prophezeiung seines Freundes und Mentors Robert Schumann: „Wenn er seinen Zauberstab dahin senken wird, wo ihm die Mächte der Massen im Chor und Orchester ihre Kräfte leihen, so stehen uns noch wunderbare Blicke in die Geheimnisse der Geisterwelt bevor.“ Kontrastierend hierzu wird es nicht minder Packendes aus der Feder des Ungarn Franz Liszt geben, der den jüngeren Brahms zwar bewunderte, aber nicht förderte, da er die Symphonie nach Beethoven als musikalische Ausdrucksform für überholt hielt. Neben seiner berühmten Symphonische Dichtung „Les Préludes“, inspiriert durch den Dichter Alphonse de Lamartine, kann sich das Publikum auf einige Schubert-Lieder in Orchesterbearbeitungen Liszts (darunter der berühmte „Erlkönig“) - präsentiert von Theresia Aranowski - freuen. Info:

Donnerstag, 5. Januar, 19 Uhr, Stadthalle Ettlingen; Konzertkarten zu 13 / 18 / 23 / 28 / 33 € (und ermäßigt) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation Ettlingen, ALPHA-Buchhandlung Ettlingen, Hirschgasse 2; Musikhaus Schlaile Karlsruhe) unter www.reservix.de und an der Abendkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich. Aufgrund des erfahrungsgemäß großen Andranges wird dringend empfohlen, die Karten rechtzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Weitere Infos: www.oekphil.de

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Die Liedertafel im Dezember
Der Stammchor der Liedertafel wird am **18. Dezember** um 10 Uhr in der Johanneskirche den Gottesdienst musikalisch gestalten. Die Liedertafel Ettlingen wünscht **frohe Weihnachten und ein gesegnetes 2017.**

Jazzchor

„Jazz zum Advent“



Unter dem Motto „Jazz zum Advent“ präsentiert der Jazzchor Ettlingen am Samstag, 17. Dezember, um 20 Uhr, im Asamsaal im Schloss Ettlingen einen bunten Mix an Weihnachtsstücken. Zu hören sind bekannte und beliebte Klassiker der Weihnachtsmusik, die jedoch etwas anders – nämlich swingend – präsentiert werden und dadurch eine ganz individuelle Note bekommen. Gesungen werden an diesem Abend auch weniger bekannte Weihnachtslieder, die es aufgrund ihrer Ausdrucksstärke und ihrer musikalischen Schönheit eigentlich verdienen würden, öfters gehört zu werden. „Jazz zum Advent“ ist eine musikalische Beschreibung der Weihnachtsbotschaft, mitunter aber auch eine ironische Auseinandersetzung mit dem zunehmenden Konsumstress im Vorfeld der Festtage. Alle Facetten der Weihnachtszeit werden an diesem Abend berührt und dürften für viel Abwechslung sorgen. Die meisten Stücke wurden von Chorleiter Wolfgang Klockewitz speziell für den Jazzchor Ettlingen arrangiert. Karten für dieses besondere Adventskonzert des Jazzchors Ettlingen sind bei der Stadtinformation Ettlingen (Telefon 0

72 43/101-380), in der Buchhandlung LiteraDur in Waldbronn (Telefon 0 72 43/52 63 93) und an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen gibt es unter www.jazzchor-ettlingen.de und auf Facebook unter Jazzchor Ettlingen.

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Sängerehrungen im Schein der Kerzen



Im festlich geschmückten Bürgerkeller der Stadthalle feierten die Sängerinnen und Sänger ihre Weihnachtsfeier. Nach der gemeinsamen Kaffeestunde begrüßte der 1. Vorsitzende Roland Ungerer die zahlreich erschienenen Gäste.

Sein besonderer Gruß galt den Ehrengästen, dem Verwaltungsmitglied der Sängergemeinschaft Albtal, Frau Beutelspacher, Inge Grether sowie dem Ortsvorsitzenden der SPD Norbert Märkle, natürlich auch allen Sängerinnen und Sängern und treuen Freunden des Vereins. Die musikalische Umrahmung der Feier hatte eine ganz junge Gruppe des Mandolinorchesters bzw. der Thiebauthschule, unter der Leitung von Frau Eva Baader, übernommen. Gestaltet wurde die Feier jedoch hauptsächlich von den Sängerinnen und Sängern der „Freundschaft“ unter der bewährten Leitung von Chordirektor Alexey Bourmistrov. Von Sängerin Erika Wipfler sowie von Sangesfreund Werner Reich wurden besinnliche Weihnachtsgedichte vorgetragen. Begeistert wurden auch die Solovorträge von Werner Reich, begleitet von Chorleiter Bourmistrov am Klavier, von den Gästen aufgenommen.

Die Feier war natürlich bestens geeignet verdiente Chormitglieder für langjährige Treue zum Verein zu ehren. Für 65 Jahre Singen im Chor konnte die Vertreterin der Sängergemeinschaft Albtal Frau Beutelspacher im Auftrag des Deutschen Chorverbandes, Sangesfreund Hermann Link auszeichnen. Für 60 Jahre aktives Singen im Chor, wurde Sangesfreund Alphons Olearnik, geehrt. Es galt jedoch auch fördernde Mitglieder zu ehren. Für 70-jährige treue Mitgliedschaft wurde Alois Maisch ausgezeichnet. Für 40 Jahre passive Mitgliedschaft wurde Waltraud Priester geehrt.

Der gemischte Chor beendete mit „Stille Nacht...“ das wieder vorzüglich zusammengestellte Programm. In seinen Schlussworten bedankte sich Vorsitzender Ungerer nochmals bei den Gästen, sowie bei den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, wünschte allen frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit im kommenden Jahr.

Erste Singstunde im Jahr 2017 ist am Dienstag, 10. Januar, 18 Uhr im Untergeschoss der Stadthalle. „Zuwachs“ an Sängerinnen und Sängern ist willkommen.

Singkreis Ettlingen e.V.

KONZERT-VORBEREITUNG

Am Samstag, 7. Januar, treffen sich um 13 Uhr die Sängerinnen und Sänger des Singkreises und der Kirchenchor Sankt Martin im Gemeindesaal Herz-Jesu in der Augustin-Kast-Strasse 6 zur intensiven Vorbereitung des gemeinsamen Chorkonzerts am 5. Februar, 19 Uhr, in der Kirche Sankt Martin.

Der Singkreis begeht im Jahr 2017 sein 60-jähriges Bestehen und die Kirchengemeinde Sankt Martin feiert das 1700-jährige Geburtsjubiläum des Kirchenpatrons, des Heiligen Martin von Tours. Aus diesen Anlässen bringen beide Chöre das festliche Kirchenkonzert „Cäcilienmesse von Charles Gounod“ und den Psalm 42 „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy zur Aufführung. Der Singkreis wird unter der Leitung seines neuen Dirigenten Arnold Gehring und der Kirchenchor Sankt Martin unter der bewährten Führung von Dirigent Frank Bechert die Werke einstudieren. Unterstützt werden die Chöre vom Orchester camerata 2000. Am Sonntag, 8. Januar, beginnen die Proben um 10 Uhr.

Wenn Sie noch auf der Suche nach einem **besondern Weihnachtsgeschenk** sind, wie wäre es mit einer Eintrittskarte für dieses Konzert? Der Vorverkauf läuft bei der Stadt-Information Ettlingen und bei der Buchhandlung Abraxas in Ettlingen. Der Singkreis wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen sowie Freunden und Gönnern schöne, frohe Festtage, und für das Jahr 2017 Glück und Gesundheit.

Marinekameradschaft

Adventsnachmittag im MK-Heim



Zur jährlichen Adventsfeier waren Ettlinger Senioren am zweiten Advent wieder ins Vereinsheim der Marinekameradschaft eingeladen. Diese Feier, von Lydia Hauptmann und ihrem Helferteam der MK-Frauen abermals liebevoll gestaltet, ist für viele ältere Mitbürger bereits zur Tradition geworden und hat einen festen Platz im vorweihnachtlichen Terminkalender. Nicht nur an kostenlos gereichtem Kaffee und Kuchen durften sich die Gäste erfreuen, sondern auch am gebotenen

Programm. Dies war derart gestaltet, dass der Nikolaus gekommen war, Joe Walz mit einem auswendig vorgetragenen Gedichtsvortrag die Zuhörer beeindruckte und der Shantychor mit seinem Weihnachtsprogramm für die weihnachtliche musikalische Stimmung sorgte. In Vertretung von Oberbürgermeister Arnold durfte Vorstand Harald Brück Gemeinderat René Asché begrüßen. In einer kurzen Ansprache hieß er die Gäste willkommen, überbrachte Grüße des O's und dankte den Organisatoren dafür, dass solch eine Feier jedes Jahr zustande kommt. Darüber hinaus fand er noch anerkennende Worte für die MK und den Shantychor, dass dieser mit seinen Auftritten in Seniorenheimen oder bei Ettlinger Veranstaltungen immer wieder vielen Menschen Freude bereitet. Nach über drei Stunden begann sich der vollbesetzte Raum allmählich zu leeren und viele Gäste bedankten sich für einen stimmungsvollen, vorweihnachtlichen Nachmittag, nachdem sie mit dem Shantychor zusammen zuvor noch sehr feierlich „Stille Nacht, heilige Nacht“ gesungen hatten.

Shantychor singt auf dem Sternlesmarkt
Wer schon einmal ins Programm des Sternlesmarkts geschaut hat, dem ist es bereits aufgefallen:

Samstag, 17. Dezember, 18 Uhr
„Seemännische und traditionelle Weihnachtslieder“

Marinekameradschaft Ettlingen
Gemeint ist natürlich der Ettlinger Shantychor, welcher auf der Bühne des Sternlesmarkts sein etwa 45-minütiges Weihnachtsprogramm darbieten wird. Chorleiter Luis Craff und seine Chorsänger freuen sich auf eine große Zuhörerschaft und hoffen auf trockenes Wetter.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Die Naturfreunde Ettlingen
laden ein zur

3. Wintersonnwendfeier
am 18.12.2016 ab 14 Uhr
im Naturfreundehaus, Ettlingen Wilhelmstrasse 51

Ab 16 Uhr Sonnwendfeier
und Jahres-Bilder-Rückblicke

Glühwein, Kaffee und Kuchen, Kinderpunsch, Thüringer Bratwürste und an diversen kleinen Ständen werden u. a. Bastelarbeiten und König angeboten, außerdem ein Bücherlohnmarkt



Wir freuen uns auf Euer kommen.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Krippenspiel und Weihnachtszauber
bescherte der Schwarzwaldverein seinen Mitgliedern am vergangenen Samstag.



Nach Begrüßung zur Jahresabschlussfeier ließ Vorsitzende Helga Grawe die Anwesenden wissen, dass eine Rede zur Advents- und Weihnachtszeit wirklich notwendig sei. Nicht nur Tradition spiele hier eine Rolle, es sei genau der richtige Zeitpunkt, im festlichen Rahmen allen Wanderführern und Helfern für ihr großes Engagement und den Mitgliedern für ihre Vereinstreue zu danken und sie zugleich für das neue Jahr zu motivieren. Danke zu sagen sei kein Tabu. Eines der wichtigsten Dinge sei die Wertschätzung, die allen Menschen im Ehrenamt gebührt, denn allesamt haben zum Erfolg der Vereinsarbeit beigetragen. Für das neue Jahr gab die Vorsitzende ein vielseitiges Wander- und Kulturprogramm bekannt. All dies, was bisher geschaffen und erarbeitet wurde möchte der Verein, so Helga Grawe, in Zukunft fortführen und mit neuen zukunftsträchtigen Ideen erfüllen. Mit Tatkraft und Verantwortungsbewusstsein startet der Verein ins neue Jahr

Nach Ehrung der Wanderführer folgten Vorträge von vereinsinternen Kleinkünstlern. Weihnachtliche Melodien auf dem Akkordeon mit Ursel Dahlinger bereicherten das Abendprogramm, welches in Eigenregie mit dem Krippenspiel „Die Herbergsuche“ endete.

Das Vorstandsteam wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Naturbegeisterten frohe Weihnachten und ein gutes gesundes neues Jahr.

Das Wanderprogramm liegt für Sie im Fach „Natur“ bei der Stadtinformation bereit. www.schwarzwaldverein-ettlingen.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wandertermine

Der nächste Wandertermin wird wieder Mitte Januar sein, und daher werfen wir auch hüttentechnisch einen Blick auf das kommende Jahr 2017: Die Erfurter Hütte im Tiroler Rofengebirge ist ab dem 26. Dezember bis April 2017 geöffnet: In der Wintersaison sind Alpin-Skifahren direkt ab dem Haus im kleinen Mauracher Skigebiet möglich, weiterhin schöne Skitourer oder Winterwandern. Alle Informationen gibt es auf www.erfurterhuette.at.

Die **Schönbrunner Hütte** im Nordschwarzwald ist für Selbstversorger-Gruppen ganzjährig geöffnet. An Silvester können beispielsweise Mitglieder zu Sonderkonditionen auf besondere Weise ins neue Jahr feiern. Für das Jahr 2017 ist die Hütte bereits an einigen Wochen(enden) gebucht: Wer die Hütte für Verein, Freunde oder Familie nutzen will schaut am besten bald auf www.schoenbrunner-huette.de für freie Zeiten.

Regelmäßige Termine

Weniger „termingebundene“ Unternehmungen im Kalender sind ein guter Anlass, auf unser regelmäßiges Angebot hinzuweisen.

1. Mittwochs:

Sport in der Schillerschule: 19 - 20 Uhr: Sport in der Prävention; ab 20 Uhr: Sektionssport. Ansprechpartnerin: oris Krah, doris.krah@dav-ettlingen.de

2. Freitags:

Klettern mit der JDAV von 16-18 Uhr in der DAV-Halle Karlsruhe. Ansprechpartner: Jugendleiter-Mailverteiler: julei@googlegroups.com

3. Sonntags:

Familiengruppe: jeden dritten Sonntag im Monat gemeinsame Unternehmungen. Ansprechpartnerin: Petra Sauerland, petra.sauerland@dav-ettlingen.de

(Foto-) Wanderung mit Schneeschuhen

Andreas Hünnebeck hat an Fotoworkshops von Jürgen Winkler, Heinz Zak und Bernd Ritschel teilgenommen und möchte seine Erfahrungen gerne weitergeben. Auf den Fotowanderungen nehmen wir uns Zeit zum Fotografieren und treffen uns später zur „Diashow“. Sollte im Schwarzwald ausreichend Schnee liegen, machen wir eine Wanderung mit Schneeschuhen.

Melden Sie sich bitte umgehend unverbindlich an.

Neben den Fotowanderungen führt Andreas Hünnebeck auch „normale“ Schneeschuh-Wanderungen: In beiden Fällen bitte jetzt vorab bei ihm anmelden: acmh@gmx.de

Neues Mitteilungsheft kommt noch im Dezember

Adresse noch richtig?

Es ist wieder so weit: Das Heft Nr. 32 ist fertig und im Druck. Vor Weihnachten noch geht es allen unseren Mitgliedern per Post zu.

Das ist ein guter Zeitpunkt, um die persönlichen Daten zu überprüfen: Stimmen die Adresse und die übrigen Daten noch? Wer umgezogen ist oder unsicher bei seinen Daten ist, ruft zur Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle dienstags von 17 bis 19 Uhr einfach an: 07243 78199.

Alternativ geht es natürlich auch per Mail: info@dav-ettlingen.de.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Ehrung langjähriger Mitglieder

Langjährige Mitglieder konnte die Kolpingsfamilie Ettlingen am Kolpinggedenktage ehren.

Der Feierstunde ging ein Gottesdienst mit Präses Pfarrer Martin Heringklee voraus, in dem er Gemeinsamkeiten zwischen Johannes dem Täufer und Adolph Kolping aufzeigte. Als „Wüstenprediger“ rief Johannes die Menschen zur Umkehr auf und forderte, ihr Leben neu auf Gott hin zu gestalten. Kolping lebte ebenfalls in einer Art „menschlichen“ Wüste. Er versuchte, Missstände nicht nur festzustellen, sondern nach Wegen zu suchen, eine bessere Welt zu schaffen. Die damalige Trennung von religiösem und irdisch-sozialem Leben, von sakral und profan, brandmarkte er als die große allgemeine Versündigung an der Gesellschaft. Jeder solle sich heute überlegen, wo er unser Zusammenleben mitgestalten und das Gute stärken kann.



Im Kolpingsaal wurden durch Überreichung von Ehrenurkunden und Präsenten geehrt: Eva Baader und Manuela Perez-Rodriquez (25 Jahre Mitglied), Udo und Waltraut Hagemann, Angelika Wernet (40 Jahre Mitglied), Hans Berg, Hans Engelmann, Hans Peter Kast, Josef Klein, Dieter Leppert, Peter Oberle und Johann Schleinkofer (60 Jahre Mitglied). Hans-Peter Stemmer vom Leitungsteam und Präses Martin Heringklee dankten den Jubilaren für ihre jahrzehntelange Treue. Eva und Elena Baader begleiteten auf der Gitarre musikalisch die Feierstunde, die mit dem Kolpinglied und einem gemeinsamen Mittagessen ausklang. Mit einer Einstimmung auf Weihnachten am Mittwoch, 21. Dezember, 14:30 Uhr im Kolpingsaal schließt das Jahresprogramm 2016 ab. Bei der Feier wird die Theater-AG der Thiebauthschule unter Leitung von Frau Seifried mit einem Krippenspiel aufwarten.

Erste Zusammenkunft im neuen Jahr ist am Mittwoch, 11. Januar, 15 Uhr im Kolpingsaal.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Qigong - Bewegungsmuster verändern und Blockaden lösen

Der Schwerpunkt dieses Qigong-Kurses mit Gerlinde Weber, sie ist Lehrerin der Dt. Qigong Gesellschaft e.V., liegt in der

Regulierung von körperlichen und mentalen Beschwerden. Sie lernen, wie mit kleinen Übungseinheiten Blockaden gelöst werden können und neue Energie fließt. Die Übungen orientieren sich am Bedürfnis der Teilnehmenden.

Starttermin ist Freitag, 13. Januar, 9:30 – 11 Uhr, im AWO Karl-Still-Haus in Ettlingen, Im Ferning 8.

Kursgebühr: 75 Euro / 10 Termine.

Anmeldung erforderlich. Tel: 07251-7130-10, www.awo-kurse-elternschule.de

Stephanus-Stift am Robberg

Auftritt



Der Chor Rhythm 'n' Fun der Liedertafel Ettlingen hatte am Samstag, den 10. Dezember einen Auftritt im Haus am Robberg.

Das fast 30-köpfige Ensemble begeisterte die Bewohner mit Stücken aus dem aktuellen Programm sowie mit traditionellen Weihnachtsliedern zum Mitsingen der Bewohner.

Bei Kaffee und Kuchen ließen die Sänger den Nachmittag ausklingen und versprachen dem Wunsch der Bewohner nachzukommen, auch im kommenden Jahr im Stephanus-Stift am Robberg aufzutreten.

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Adventnachmittag mit Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen.

Am vergangenen Mittwoch, 7.12. hat der Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen wie schon in den vergangenen Jahren, zum Adventsnachmittag im Stephanus-Stift am Stadtgarten eingeladen. Nicht nur die Bewohner des Stephanus-Stift waren anwesend, sondern auch viele Gäste aus anderen Einrichtungen der Stadt.

Otti Vielsäcker führte in bekannter Manier durch den Nachmittag mit dem Thema: Zuckerguss und Mandelkern; Weihnachtsstern und Weihnachtssterne. Gemeinsames Singen, Musizieren und gekonnte Klaviervorträge gehörten genauso zum Programm wie die der obligatorische Bratapfel.

Wir danken dem Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen für den sehr schönen und rund um gelungenen Nachmittag und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.

Lions-Club

Lions-Club überreicht Asylwegweiser an Asylsuchende

Bunte helfende Hände sind auf dem Titel der Wegweiser-Broschüre der Stadt für Asylsuchende abgebildet.

Helfen wollte auch der Lions-Club Ettlingen, indem er die Mittel für die neu herausgegebene arabische Ausgabe des Wegweisers zur Verfügung stellte.

Damit die Broschüre auch an die angesprochenen Personen gelangt, haben die Damen des Integrationsbüros Golomb, Mai und Maier zusammen mit den drei Vertretern des Lions-Clubs Becker, Follner und Weigand die Broschüre symbolisch und stellvertretend an die syrischen Familien Mameh und Eid in der Veilchenstraße übergeben. Die Familien bedankten sich für die nützlichen Informationen. Hilfreich war die Anwesenheit der syrischen Familie Sadieh, die die Dolmetscherfunktion übernahm. Der zweisprachige Wegweiser in Arabisch und Deutsch soll eine Handreichung sein und zählt in Kurzform die verfügbaren Leistungen staatlicher und sonstiger Stellen und auch private Möglichkeiten der Unterstützung auf. Sie ist bei den städtischen Stellen erhältlich und kann auch online unter www.ettlingen.de/infoasyl abgerufen werden.

Da der 6.12., also der Nikolaustag, auch ein Tag des Schenkens ist, insbesondere an Kinder, erhielten alle Bewohner vom Lions-Club ein kleines Nikolauspaket überreicht.



von rechts: Herr Becker/Lions, Frau Sadieh, Herr Follner/Lions, Herr Sadieh, Herr und Frau Mameh mit Kindern

Lions verkaufen wieder Christbäume

Der Benefiz-Christbaumverkauf des Lions-Hilfswerks Ettlingen hat schon Tradition. Dieses Jahr findet der Verkauf am Samstag, 17. Dezember von 10 bis 15 Uhr statt: im Industriegebiet Ettlingen im Hof der Firmen J+W-Haustechnik und AfB (Arbeit für Behinderte) in der Ferdinand-Porsche-Str.9, hinter BMW Ungeheuer.

Der Reinerlös des Verkaufes kommt sozialen Zwecken in Ettlingen zugute. Die angebotenen Bäume - nur Nordmannentannen - kommen direkt aus dem Schwarzwaldort Oberharmersbach. Die Bäume werden vor Ort angespitzt und handlich in Netze verpackt..

Für das leibliche Wohl ist wieder gesorgt mit Bratwurst und Glühwein.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literaturzirkel

Nächster Termin: **Donnerstag, 12. Januar 2017, 20 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen den Roman „Aller Liebe Anfang“ von Judith Hermann. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/77861, abends). Zuletzt hatten wir gelesen und besprochen den Roman „Mit Blick aufs Meer“ von Elisabeth Strout. Von „Roman“ im engeren Sinn kann eigentlich kaum gesprochen werden, denn die 12 Kurzgeschichten, die alle in Crosby, einer(fiktiven) Kleinstadt an der Küste des US-Bundesstaates Maine, spielen, werden nur zusammengehalten von Olive Kitteridge, der pensionierten Mathe-Lehrerin. Sie ist manchmal die Hauptperson, manchmal wird sie nur am Rande erwähnt.

Die 12 Kapitel zu referieren, würde natürlich zu weit führen, nur so viel: Durch alle Generationen, alle Schichten, viel Zwischenmenschlichem führen die Geschichten, die mit feiner Ironie bis brutaler Offenheit erzählt werden. Erst packt einen die Empathie, in der nächsten Geschichte das Grausen.

Die Kritik äußerte sich vor allem dahin, dass zu häufig die negativen Seiten im Vordergrund standen, der Tod in allen Facetten Thema war und das doch keineswegs ein Abbild der amerikanischen Gesellschaft sein könne. Das wiederum wurde heftig bestritten und das tatsächlich Abgründige in der Gesellschaft betont. Eines bleibt bei aller Kontroverse: Immerhin hat die Autorin dafür 2009 den Pulitzerpreis bekommen. Das Buch kann also so schlecht nicht sein ...

Jahreshauptversammlung am 12.12.16

Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten Amtsblatt.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Musikalische Gottesdienstbegleitung Musikkapelle

Der letzte Auftritt in diesem Jahr wird die traditionelle Gottesdienstbegleitung der Musikkapelle am 2. Weihnachtsfeiertag in der St. Martinskirche sein, es wäre schön, wenn zahlreiche Mitglieder dabei anwesend wären. Beginn des Gottesdienstes um 9 Uhr. Die Vorstandschaft bedankt sich für die in diesem Jahr geleistete Arbeit, sei es bei den vielen Festen durch die tatkräftige Mithilfe, bei den zahlreichen kleineren und größeren Auftritten durch die Teilnahme, oder bei der Renovierung vom Vereinsheim oder von Geräten und Ausrüstungsgegenständen. Die Vorstandschaft erwartet, mit der neuen Satzung auch die Effizienz und Mitgestaltung weiter voranzubringen, und wünscht sich für 2017, dass das einwandfreie Auftreten und die Zusam-

mengehörigkeit weiter so gut funktioniert. Allen Mitgliedern, Gönnern, Spendern und Freunden der Bürgerwehr wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest um Kraft für die kommenden Aufgaben zu sammeln.

Termine

Montag, 26. Dezember, Gottesdienstbegleitung St. Martinskirche Musikkapelle, 9 Uhr

kleine bühne ettlingen e.V.

Benefizvorstellung – spielen für den guten Zweck!!

Großen Einsatz zeigt die kleine bühne am kommenden Sonntag, 18. Dezember, um 19 Uhr. Das Ensemble spielt sein Stück „Harold und Maude“ an diesem Abend für einen guten Zweck. Der Erlös aus der Vorstellung wird an die Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen/Caritas Ettlingen fließen. Zum wiederholten Male stellt sich der Theaterverein in den Dienst der guten Sache und unterstützt ein soziales Projekt in Ettlingen mit den Eintrittsgeldern einer Abendvorstellung. Regelmäßig hat sich das Ettlinger Theater in den vergangenen Jahren auf diese Weise engagiert – und damit die Weihnachtsbotschaft ernst genommen. Um eine schöne Summe für die Tagesstätte einzuspielen, hat man den Eintrittspreis speziell für diesen Abend auf 15 € erhöht. Wenn auch Sie neben einem unterhaltsamen Theaterabend zusätzlich noch etwas für die gute Sache tun wollen, dann sichern Sie sich eine Eintrittskarte für „Harold und Maude“ von Colin Higgins. Karten sind erhältlich bei Buchhandlung Abraxas Tel. 31511 und der Stadtinformation Tel 101380.

Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans von Singen

Außerordentliche Generalversammlung

Herzliche Einladung der Mitglieder zur außerordentlichen Generalversammlung. Mittwoch, 11.01.2017 um 19.30 Uhr
Ort: Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23, Ettlingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht, Vorstand
5. Wahlen, Ehrungen
6. Wahl des Präsidenten
7. Wahl des Vizepräsidenten
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge sind bis zum 23.12.2016 beim Vizepräsidenten schriftlich einzureichen.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Rückblick Weihnachtsfeier

Am letzten Samstag verbrachten wir in unserem Vereinsraum ein paar besinnliche Stunden und feierten gemeinsam unsere Weihnachtsfeier. Musikalisch begleiteten uns unsere Wasenknoddler durch den Nachmittag. Unterstützung gab es durch unseren Wasenchor, der einige Lieder gesanglich begleitete. Bei unterhaltsamen Gesprächen warteten Groß und Klein auf den Nikolaus, der dann auch pünktlich um 16 Uhr vorbeigeschaut hat. Der Nikolaus erzählte die eine oder andere Anekdote verschiedener Tanzgruppen. Zur Überraschung aller wusste er auch das eine oder andere von der Ranzengarde und vom Elferrat zu berichten. Im Anschluss überreichte er den Kindern noch ein kleines Präsent ehe er weiter zog. Wir danken den Organisatoren der Weihnachtsfeier für die gelungene Veranstaltung.

Wasenknoddler

Unsere Wasenknoddler suchen Verstärkung. Es handelt sich um eine Musikgruppe die jährlich auf einigen Umzügen mitläuft sowie auf dem Weihnachtsmarkt in Ettlingen und auf den vereinseigenen Faschingssitzungen auftritt. Gepröbt wird immer freitags um 18 Uhr. Wer Lust und Laune hat, der kann gerne unverbindlich vorbeischaun. Alle Instrumente sind willkommen. Informationen können angefragt werden unter webmaster@wasener-cc.de.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Weihnachtsfeiern

An den vergangenen beiden Wochenenden fanden bereits zwei Weihnachtsfeiern des Ettlinger Carneval Vereins statt. Zuerst am 3. Dezember für den Gesamtverein im Café Rosine Ettlingen, wo bei einem leckeren Buffet gespeist und anschließend ausgelassen gefeiert wurde. Man saß in gemütlicher Runde beisammen, ließ das vergangene Jahr Revue passieren und machte sich natürlich auch an die Planung für die kommende Kampagne.



Für die Kleinsten im Verein wurde dann am 11. Dezember eine besinnliche Feier organisiert. Bei Kuchen und Plätzchen saß man gemeinsam mit den Eltern der Kinder beisammen, wurden originelle Nikoläuse aus Holz gebastelt und schließlich schaute der Weihnachtsmann persönlich vorbei, um die Kinder reichlich zu beschenken.

In den nächsten Tagen geht es für unsere Roten Funken, das Männerballett und die Dohlenaze dann noch auf den Ettlinger Sternlesmarkt, wo sie sicherlich eine tolle Zeit verbringen werden und das Jahr gemeinsam ausklingen lassen. Der Ettlinger Carneval Verein wünscht allen aktiven, sowie passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Große Prunk- und Fremdensitzung 2017

Die große Prunk- und Fremdensitzung des ECV findet in der Kampagne 2016/17 am 4. Februar statt. Die Aktiven des Vereins sind auf Hochtouren am Trainieren, Proben und Schneidern, damit sich um 20:01 Uhr in der Schlossgartenhalle der Vorhang heben und ein humorvolles, facettenreiches Programm über die Bühne gehen kann. Beschenken Sie doch in diesem Jahr einmal ihre Liebsten mit Karten für unsere Prunksitzung und verbringen Sie in gemeinsamer Runde einen humorvollen Abend beim ECV. Die Kartenreservierung ist ab sofort bei Präsidentin K. Frank (Tel. 07243-535968) oder bei Vize-Präsident B. Kast (Tel. 07243-536768) möglich.

Terminvorschau

19. Dezember Weihnachtsmarkt
Dohlenaze 18:30 Uhr

15. Januar Ordensmatinée
(Rohrersaal, Schloss Ettlingen)

4. Februar Große Prunk- und Fremdensitzung (Schlossgartenhalle Ettlingen)
Für Informationen über den ECV, unsere Tanzgarden und die Dohlenaze könnt ihr auf unseren Facebook-Seiten oder unserer Homepage vorbeischaun – wir freuen uns auf eine Nachricht von euch!

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Tageselternverein auf dem Sternlesmarkt - Linzertorten für Starthilfe von neuen Tagesmüttern: Am 7. Dezember war der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. mit einem Verkaufs- und Informationsstand zu Gast auf dem Sternlesmarkt.

Viele fleißige Bäckerinnen des Vereins stifteten Linzertorten, mit deren Verkauf neue Tagesmüttern bei ihrem Arbeitsstart unterstützt werden sollen. Von dem Verkaufserlös werden wir einen dringend benötigten neuen Mehrlingswagen anschaffen und unseren Tagesmüttern zu Verfügung stellen, so Azra Bredl, erste Vorsitzende des Vereins.

An der Sternschnuppenhütte Nummer eins wurden am Mittwoch nicht nur Rezepte über Linzertorten ausgetauscht, sondern viele Ettlinger Bürgerinnen und Bürger waren auch interessiert an Informationen zur Kindertagespflege und griffen gern zu den Flyern des Vereins.



Viele Tagesmütter besuchten uns auf den Sternlesmarkt und große Freude gab es bei den Tageskindern, die zur Fahrt auf dem Kinderkarussell eingeladen waren. Die Tageskinder waren weithin gut sichtbar mit ihren gelben Warnweste und dem Logo des TEV Ettlingen.

Wir danken allen Kindern, ihren Eltern und Tageseltern aus Ettlingen, Malsch, Pfinztal, Waldbronn, Karlsbad, Marxzell und Rheinstetten ganz herzlich für die Unterstützung und wünschen noch angenehme und besinnliche Weihnachtstage. Infos zur Kindertagespflege: www.tev-ettlingen.de oder 07243/ 94545-0

Kleingartenverein

Auf Grund des sehr hohen Wasserverlustes ist es notwendig geworden, den Entschluss zu fassen, alle Wasserzähler zu ersetzen.

Laut Beschluss der Jahreshauptversammlung vom März 2016 werden die Wasseruhren auf unserem Vereinsgelände zur Wasseröffnung im Frühjahr 2017 ausgetauscht. Die Eichung von Wasserzählern gilt nur für einen bestimmten Zeitraum. Der Zeitraum beginnt mit dem Datum der Eichung und endet mit Ablauf der Eichgültigkeit. Bei einem Zähler für Kaltwasser beträgt die Eichgültigkeit sechs Jahre. Es dürfen nur noch geeichte Geräte zur Verwendung kommen, das heißt, auch neuere Wasseruhren, die in einem Baumarkt erworben wurden, aber ohne Eichdatum sind, müssen ausgetauscht werden. Es besteht die Möglichkeit, neue Wasseruhren über den Kleingartenverein Ettlingen e.V. kostengünstig zu erwerben, die Wasserzähler können ab 11. Januar mittwochs innerhalb der Sprechstunden bestellt werden. Die neuen Wasseruhren werden dann im Tausch gegen die alten Wasseruhren im Frühjahr im Jugendheim ausgegeben. Der genaue Termin für den Austausch wird noch veröffentlicht.

Schlüssel gefunden!

Auf dem Vereinsgelände wurde ein Schlüsselbund gefunden und beim Vorstand abgegeben. Wer seine Schlüssel vermisst, kann sie mittwochs in der Sprechstunde abholen. **Der Kleingartenverein Ettlingen e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern, sowie allen Lesern des Amtsblattes ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Rückblick Kreisschau Auerbach

Am 26. und 27. November fand die Kreisschau in Auerbach statt. **Drei Züchter und zwei Mitglieder der Kreativ- und Handarbeitsgruppe** des Kleintierzuchtvereins C47 Ettlingen stellten sich mit ihren **Tieren und Exponaten** der Jury. Mit dem Ergebnis konnten wir mehr als zufrieden sein.

Jugendmitglied **Yannik Früh** bekam für seine **Zwergwidder weiß 382,5 Punkte**. Damit wurde er **Jugendkreismeister** und er bekam zudem eine **Landesverbandsjugendmedaille**. **Klaus Bühler** konnte mit seinen **Deutschen Riesen wildfarben 383,0 Punkte** erreichen und wurde damit ebenfalls **Kreismeister**. **Dietmar Scheib** stellte seine **Wiener blau** zur Bewertung aus. Er erreichte mit seinen Tieren zweimal **97,0**, einmal **96,5** und einmal **96 Punkte**. Mit diesem Ergebnis wurde auch er **Kreismeister**. Er bekam außerdem einen **Kreisverbandsehrenpreis** und zwei **Landesverbandsehrenpreise** überreicht.

Auch die Kreativ- und Handarbeitsgruppe konnte bei dieser Ausstellung überzeugen.

Jugendleiterin Jennifer Strunk stellte **zwei Babydecken und Wärmehohlräume** „Kuschelig und warm“ aus. Sie bekam dafür stolze **96,0 Punkte**. **Erika Breusch** wurden für ihr **Hasentheater „Der Wolf und die 6 Hasen“ 97,0 Punkte** und ein **Ehrenpreis** zugesprochen.

Wir beglückwünschen alle Teilnehmer der Kreisschau und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg für die kommenden Schauen.

Vorschau: Für alle kochbegeisterten Mitglieder findet voraussichtlich im April 2017 wieder ein Kaninchenkochkurs statt. Genauere Informationen folgen. Wir wünschen allen Züchtern, Mitgliedern und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Zuchtjahr 2017.

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Lady

Lady ist seit dem 28.10.2016 bei uns im Tierheim.

Lady ist ein American Staffordshire Terrier, 10 Jahre alt, mit beige-weiß gefärbten Fell und bestandener Wesenstest. Sie ist eine sehr liebe und anhängliche Hundedame, die hier im Tierheim sehr leidet und unbedingt wieder ein warmes Plätzchen sucht, bei erfahrenen Menschen, die einen Sachkundenachweis besitzen, um diese Rasse halten zu dürfen. Lady kommt mit Hündinnen nicht ganz so gut klar, bei Rüden entscheidet die Sympathie. Katzen sollten nicht in ihrem neuen Zuhause leben. An der Leine zieht Lady noch etwas, da braucht es noch ein wenig Training. Sie ist trotz ihres Alters noch sehr lebhaft und agil und

möchte auch noch lange Spaziergänge machen, sowie vom Kopf her beschäftigt werden. Wir suchen nun American Staffordshire Liebhaber, die Lady eine zweite Chance geben möchten. Wenn Sie unserer Lady ein neues Zuhause schenken wollen, besuchen Sie doch uns unter www.tierschutzverein-ettlingen.de oder schauen Sie doch einfach während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

KDFB-Zweigverein Ettlingen

Liebe Bundesschwestern, liebe Wegbegleiter/innen, in der Mitgliederversammlung am 1. Dezember 2016 wurde die Auflösung unseres Zweigvereins beschlossen: -gegründet 1933 -Auflösung zum 31.12.2016.

Uns bleibt, Ihnen allen für Ihre Treue zum Verband über all die Jahre zu danken, insbesondere aber allen bisher Verantwortlichen für ihre Arbeit im Geiste des Frauenbundes. „Vergelt's Gott!“

Jetzt ist die Zeit

Beziehungen aufnehmen und gestalten

Liebe annehmen und geben

Nähe und Zuneigung auskosten

Einander Zeit schenken

Im Augenblick leben

Vergangenes wertschätzen

und gut sein lassen

Neugierig auf die Zukunft blicken

Die Zeit nutzen

Sich selbst annehmen und

wertschätzen Kraftquellen entdecken

und auftanken

Den Hoffnungen nachspüren und trauen

Zeit für sich einplanen

Denn jetzt ist die Zeit

Elfi Eichhorn-Kösler

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr sowie persönliches Wohlergehen möchten wir Euch ALLEN wünschen, dazu: Gottes Segen.
Das Vorstandsteam

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (50/16)

Parkplatz vor dem Rathaus ist fertig

Pünktlich zum Jahresende ist er fertig, der neu gestaltete Parkplatz gegenüber dem Rathaus.

Zwei große Pflanzeninseln geben der vormals tristen Fläche ein neues Gesicht. Insgesamt drei Bäume wurden gepflanzt (Säulenhainbuchen), Stauden wurden gesetzt.



Der Gehweg und die Parkfläche wurden erneut, eine ordnende Markierung wird noch aufgebracht. Zusätzlich entstehen wird ein Behindertenparkplatz direkt vor dem Rathaus, der – so hoffe ich – als solcher respektiert werden wird.

Der Ortschaftsrat dankt allen, die an der Ausführung beteiligt waren – Frau Hess von der Tiefbauabteilung, Herrn Brehm von der Gartenbauabteilung, unseren Stadtwerken und der ausführenden Firma Ring, die gut gearbeitet hat.

Die ausgefahrenen Schlaglöcher im Bereich des Alemannenweges werden ebenfalls zeitnah ausgebessert.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Ausstellung letztmals geöffnet

Am Sonntag, 18.12.2016, ist die Ausstellung „DU und ICH“ des Bruchhausener Künstlers Knut Nowak letztmals im Rathaus Bruchhausen zu besichtigen. In der Zeit von 11 – 16 Uhr wird der Künstler seine Werke vorstellen.

Wenn Sie die Ausstellung noch nicht gesehen haben, nutzen Sie die letzte Gelegenheit. Fast 200 Kunstinteressierte haben die Ausstellung bereits besucht. Vielleicht suchen Sie auch noch nach einem Weihnachtsgeschenk – fast alle Bilder sind käuflich zu erwerben.

Müllablagerungen im Bereich südliche Ortsausfahrt Bruchhausen

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über Ablagerungen von wildem Müll im Bereich der Landstraße zwischen Lindhardter Straße und Autobahnbrücke. Die Bauhöfe von Ettlingen und Malsch müssen mehrmals die Woche diesen Bereich anfahren, um den dort abgeladenen Müll (Flaschen, Kanister, Säcke mit Hausmüll in allen Größen, Styropor und vieles andere mehr) zu entsorgen. Wir bitten die Spaziergänger, Radfahrer und Autofahrer auf „Müllentsorger“ zu achten und gegebenenfalls die Ortsverwaltung davon zu verständigen.

Von einem Müllentsorger wissen wir bereits, dass er beim CAP-Markt einkauft – er hat seinen Müll nämlich in zwei CAP-Markt-Tüten entsorgt. Weiter trinkt er Pfirsich-Eistee und Bio Traubensaft, isst Muffins und Toast und benutzt natives Olivenöl.

Werner Bentz unterstützt mit Kalender das Rote Kreuz in Bruchhausen

Das erste Exemplar seines Kalenders überreichte der Bruchhausener Maler und Fotograf Werner Bentz an Orts-

vorsteher Wolfgang Noller. Mit seinem Kalender im CD-Format „Fototräume 2017“ setzt Werner Bentz mit seinen Fotografien außergewöhnliche Akzente. Durch die Bildbearbeitung mit Texturen und alten Handschriften aus der eigenen Sammlung entstehen aus seinen stimmungsvollen Fotografien ganz neue Impressionen. Der Künstler unterstützt in diesem Jahr mit dem Verkauf des Kalenders das Deutsche Rote Kreuz in seinem Heimatort Bruchhausen.



Der limitierte Kalender ist für 5 Euro bei den BNN, Martinsgasse sowie in der Ortsverwaltung in Bruchhausen erhältlich.

Bürger Netzwerk

Das Jahr 2016 ist fast zu Ende. Zeit für einen kleinen Rückblick auf die vergangenen Monate.

In diesem Jahr hat sich unsere wöchentliche Sprechstunde im Rathaus weiter etabliert. Bei einigen Anliegen konnten wir weiterhelfen. Im Juni waren wir wieder mit einem Info-Stand vor dem CAP-Markt und im September veranstalteten wir den ersten Flohmarkt in Bruchhausen, der sehr gut angenommen wurde. Auch im nächsten Jahr möchten wir wieder einen Flohmarkt organisieren.

Wir wünschen allen Bürgern ein frohes, gesundes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Vom 19.12.16 bis 13.1.17 findet keine Sprechstunde statt. Aber ab dem 14.1. sind wir wieder jeden Montag von 11-12 Uhr in unserem Büro Zimmer 16 im Rathaus Bruchhausen für Sie da.

Telefonisch erreichen Sie uns von Mo-Fr. unter 07243-3619017 oder jederzeit per Email unter kontakt@bueneb.de

Möchten Sie mehr über unsere Aktivitäten wissen, dann erfahren Sie es auch auf unserer Homepage unter www.bueneb.de

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des seniorTreffs wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, damit wir uns bei bester Gesundheit 2017 wieder treffen.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr, Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße